

STIFTUNG
ARBEITSRAPPEN



Selbständigkeit als Chance

JAHRESBERICHT 2025



STIFTUNGSRAT



v.l.n.r. Susanne Scharnweber Stöhr, Béatrice Bowald (Stiftungspräsidentin), Stephan Feldhaus, Karin Sartorius-Brüschweiler, Christoph A. Bieri, Jessica Schultheiss, Felix Merkli (Vizepräsident), Elisa Carandina Oetiker. Nicht auf dem Bild: Daniel Schüpbach.

VORWORT

Liebe Leserin, lieber Leser

Ein Highlight im vergangenen Jahr war unser Jubiläumsanlass zum 40-jährigen Bestehen der Stiftung Arbeitsrappen: Ein Abend voller Inspiration, Begegnung und Wertschätzung. Die Rückblicke auf vier Jahrzehnte Engagement, das lebendige Podiumsgespräch und der Austausch bei Apéro und Musik haben eindrücklich gezeigt, wie aktuell und relevant unsere Mission geblieben ist. Mehr dazu in diesem Bericht.

Unsere Klientinnen und Klienten standen wiederum im Zentrum unserer Arbeit. Die Vielzahl neuer Geschäftsgründungen und der damit verbundene Coachingbedarf zeigen, wie wichtig unsere niederschwellige Unterstützung weiterhin ist. Grossen Zuspruch fand auch der diesjährige Netzwerkanlass für unsere Klientinnen und Klienten zum Thema künstliche Intelligenz. Er bot ihnen spannende Einblicke und praxisnahe Tipps für den unternehmerischen Alltag. Die angeregten Gespräche bestätigten einmal mehr den Wert unserer wachsenden Community.

Herzlichen Dank allen unseren Spendenden, welche das Engagement des Arbeitsrappens erst möglich machen. Ein grosser Dank auch meinen Kolleginnen und Kollegen im Stiftungsrat sowie unserer neuen Geschäftsführerin, die sich mit viel Begeisterung einbringt.

Dr. Béatrice Bowald, Präsidentin des Stiftungsrats

KEHONI – Nadia Smug

Nadia Smug ist Organic Hair & Make-Up Artist aus Basel. Seit vielen Jahren beschäftigt sie sich mit der Frage, was natürliche Schönheit wirklich bedeutet – und wie Hautpflege und Make-Up wirken können, ohne Mensch und Umwelt zu belasten. Diese Haltung prägt ihre Arbeit bis heute: bewusst, achtsam und mit grossem Respekt gegenüber Haut, Körper und Natur.

Mit KEHONI – natural for skin & soul hat Nadia Smug ihre Vision eines wertebasierten Unternehmens verwirklicht. In ihrem Online-Shop bietet sie sorgfältig ausgewählte Produkte für Haut, Haar und Wohlbefinden an. Ergänzt wird das Angebot durch Coachings und Workshops, in denen sie ihr Wissen teilt und Menschen dabei unterstützt, ihren eigenen, natürlichen Schminkstil zu finden, sich im Alltag Gutes zu tun und sich mit natürlicher Hautpflege rundum wohlfühlen.

In der Startphase ihres Unternehmens wurde Nadia Smug von der Stiftung Arbeitsrappen begleitet. Durch individuell abgestimmtes, punktuell Coaching sowie ein zinsloses Darlehen als finanzielle Basis konnte KEHONI schrittweise aufgebaut werden. Ende 2025 zahlte sie das Darlehen vollständig zurück – ein Meilenstein, der für sie sowohl wirtschaftlichen Erfolg als auch persönliche Entwicklung widerspiegelt. Ihren Weg geht Nadia Smug weiterhin mit Klarheit und Überzeugung und zeigt, wie nachhaltiges Unternehmertum wachsen kann, wenn Menschen zur richtigen Zeit unterstützt werden.



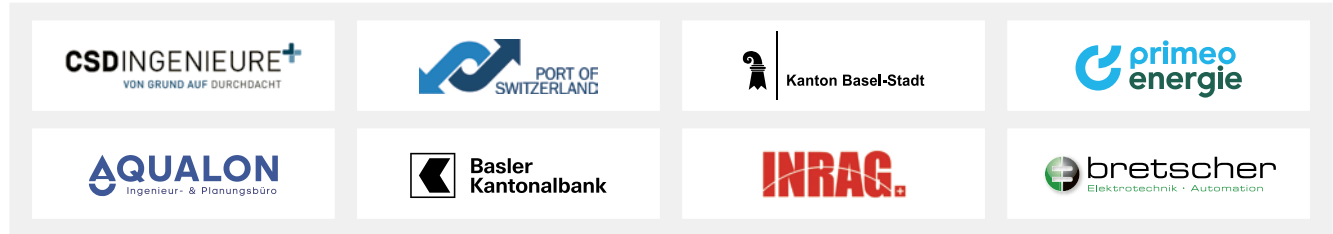
KEHONI | Nadia Smug | Weinlagerstrasse 11 | 4056 Basel | www.nadiasmug.ch

GESUCHE UND DARLEHEN

	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Anzahl Darlehensgesuche	9	14	17	17	22	15
Anzahl Coachings ohne Darlehen	8	10	8	9	16	16
Anzahl Darlehen	4	6	10	9	11	11
an Frauen	2	4	2	2	5	4
an Männer	2	2	8	7	6	7
bis 10'000	1	2	1	1	1	2
bis 15'000	1	1	1	2	0	0
bis 20'000	2	3	8	6	10	9
Summe ausbezahlte Darlehen	39'400	74'500	154'130	150'800	204'250	188'700
im Durchschnitt	13'150	12'400	17'125	16'755	18'568	17'154
Rückzahlungen	77'140	89'628	67'406	89'242	116'485	157'433
Anzahl vollständige	6	7	1	7	4	8
Anzahl Kreditausfälle	2	5	0	0	2	0
Abschreibungen	402	11'558	219	476	27'950	0
Ausstehende Darlehen						
Anzahl	32	24	32	34	37	41
Gesamtbetrag	315'255	220'850	323'607	398'803	432'192	465'420
Delkredere	205'839	150'622	175'458	184'002	185'834	198'109

AUS DEM SPENDENKREIS

Wir danken folgenden Firmen für die grosszügige Unterstützung des 40 Joor Jubiläumsanlasses:



«Die Stiftung Arbeitsrappen steht für Eigeninitiative und unternehmerisches Denken – Werte, die wir seit 130 Jahren teilen. Mit unserer Spende stärken wir Menschen, die mit Mut und Ausdauer ihre berufliche Zukunft selbst gestalten. Eine starke Unternehmenskultur ist die Basis für eine starke Gesellschaft.»

Thomas Bretscher, Bretscher Söhne AG



Im Jahr 2025 wurden 15 Gesuche eingereicht und in sechs Sitzungen geprüft. Der Stiftungsrat bewilligte 12 Anträge; da eine Klientin verzichtete, wurden elf Darlehen über insgesamt CHF 188'700 ausbezahlt. Drei Gesuche wurden abgelehnt. Rund 30% der Anträge stammten aus dem Handwerk, 70% aus Dienstleistungsbereichen. Zusätzlich gab es 27 Anfragen ohne Gesuch sowie 16 Coachings ohne Darlehensvergabe. Christoph A. Bieri



Schneiderei Elisabeth | Nadeem Aslam | Wettsteinallee 71 | 4058 Basel | 076 511 15 36

SCHNEIDEREI ELISABETH – Nadeem Aslam

Nadeem Aslam wuchs in Pakistan auf und entdeckte früh seine Leidenschaft für das Schneiderhandwerk. Mit 17 Jahren zog er ins Ausland, arbeitete mehrere Jahre in Saudi-Arabien und danach in Griechenland, wo er seine spätere Schweizer Ehefrau kennenlernte.

2003 kam er in die Schweiz und eröffnete drei Jahre später in Basel ein Atelier, das schnell zum geschätzten Treffpunkt im Quartier wurde. Nach privaten Herausforderungen musste er die Schweiz verlassen und das Atelier schliessen. Das Quartier zeigte aber grosse Solidarität: Mit einer Strassenaktion und Unterschriftensammlung machten die Menschen deutlich, wie sehr sie hinter ihm standen. Dennoch zog Nadeem Aslam weiter nach Portugal, wo er mehrere Jahre in der Textilindustrie arbeitete.

Nach seiner Rückkehr und dank der Unterstützung der Stiftung Arbeitsrappen mit einem zinslosen Darlehen und Coaching eröffnete er 2022 erneut ein Atelier. Das Darlehen hat er inzwischen vollständig zurückgezahlt. Sein Erfolg bestätigt die grosse Wertschätzung der Kundschaft. Heute empfängt Nadeem Aslam in der Schneiderei Elisabeth Kundinnen und Kunden für Änderungen, Reparaturen und individuelle Anfertigungen – ein Ort, der das Quartier bereichert und vielen den Alltag erleichtert.

40 JOOR FYR – EIN RÜCKBLICK

Die Feier zum 40-jährigen Bestehen der Stiftung Arbeitsrappen war ein inspirierender Abend mit Gästen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft sowie ehemaligen und aktuellen Klientinnen und Klienten. Regierungsrat Kaspar Sutter würdigte in seinem Grusswort den langjährigen Einsatz der Stiftung für die wirtschaftliche und soziale Teilhabe in Basel. Walter Brack spannte mit einem Rückblick auf das Basler Arbeitsrappensystem von 1936 den Bogen zu heutigen Herausforderungen und betonte die Bedeutung solidarischer Unterstützung für Selbständigerwerbende. Prof. Dr. Georg von Schnurbein ergänzte das Jubiläum mit einem fachlichen Input zu Mikrokrediten und Coaching im Nonprofit-Bereich.

Im Zentrum des Abends standen zwei Menschen, deren Geschichten eindrücklich zeigten, was die Arbeit der Stiftung bewirken kann. Lumturie Ademaj (Reha Spitex Ademaj) sprach offen und klar darüber, wie sie Pflege, Familie und Unternehmertum verbindet – und wie Beratung, Begleitung und ein zinsloses Darlehen ihr den Schritt in die Selbständigkeit ermöglichten.

Auch Jérôme Lorenz (Naturstein Lorenz) machte deutlich, wie wichtig gezielte Unterstützung in der Startphase ist. Dank Coaching und Darlehen konnte er sein handwerkliches Können unternehmerisch entfalten. Seine Geschichte steht für Mut, Ausdauer und den Mehrwert, der entsteht, wenn Potenziale gefördert werden.

v.l.n.r.:
Walter Brack,
Prof. Georg von
Schnurbein,
Jérôme Lorenz,
Lumturie Ademaj



Die beiden vermitteln anschaulich, wofür die Stiftung Arbeitsrappen seit 40 Jahren steht: Menschen mit Vertrauen, Fachwissen und Solidarität auf ihrem Weg in die Selbständigkeit zu stärken. Stiftungsratspräsidentin Béatrice Bowald schloss den Abend mit einem engagierten Ausblick auf die Zukunft, bevor der Apéro Raum für persönliche Begegnungen und lebendigen Austausch bot.



ERFOLGSRECHNUNG

(in Schweizer Franken)

	2025	2024
Betriebsertrag	237'578.14	170'382.29
Spenden und Zuwendungen	157'356.14	108'282.29
Beiträge (v.a. Eidgenössischer AL-Fonds)	73'400.00	60'100.00
Diverse Erträge	6'822.00	2'000.00
Aufwand	- 313'220.94	- 243'806.89
Coaching Klient*innen	- 73'200.00	- 64'500.00
Fundraising	- 30'523.07	- 19'491.64
Personalaufwand	- 67'952.78	- 98'192.75
Raum-, Betriebs- und Verwaltungsaufwand	- 83'571.33	- 31'633.35
Abschreibungen und Wertberichtigungen	- 57'973.76	- 29'053.15
Neutraler Erfolg	7'447.93	1'126.52
Finanzertrag	192.65	504.40
Finanzaufwand	- 494.72	- 427.88
Ausserordentlicher Ertrag	7'750.00	1'050.00
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00
Jahresergebnis (+/-)	- 68'194.87	- 71'362.08

Erläuterungen zur Jahresrechnung

Der Stiftungsrat hat die Risiken auf den ausstehenden Darlehen am Jahresende wiederum individuell bewertet und das Ausfallrisiko auf rund 48% der Darlehen (Vorjahr 43%) festgelegt. Die Stiftung Arbeitsrapen geht bewusst unternehmerische Risiken ein, um Klientinnen und Klienten die Chance einer Selbständigkeit zu geben. Unser Coach unterstützt und berät den Unternehmensaufbau begleitend.

BILANZ

(in Schweizer Franken)	31.12.2025	31.12.2024
Aktiven	754'249.15	812'641.90
Umlaufvermögen	529'545.47	566'284.94
Flüssige Mittel (Post- und Bankkonten)	508'329.83	557'231.65
Übrige kurzfristige Forderungen	176.54	9'053.29
Aktive Rechnungsabgrenzungen	21'039.10	0.00
Anlagevermögen	224'703.68	246'356.96
Starthilfe-Darlehen	468'512.04	432'191.56
Darlehen Wertberichtigung	- 243'808.36	- 185'834.60
Passiven	754'249.15	812'641.90
Kurzfristiges Fremdkapital	29'157.12	19'355.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	0.00	8'000.00
Passive Rechnungsabgrenzungen	29'157.12	11'355.00
Organisationskapital	725'092.03	792'350.09
Vergabe-Fonds Darlehen und Rückstellung für Projekte	629'900.00	629'900.00
Organisationskapital (Stiftungskapital)	163'386.90	234'748.98
Jahresergebnis (+/-)	- 68'194.87	- 71'362.08

Die Revisionsstelle BMF ProConsulting AG, Basel, hat die Erfolgsrechnung 2025 und die Bilanz der Stiftung Arbeitsrapen gemäss Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision geprüft und bescheinigt, dass Jahresrechnung und Anhang dem Gesetz und der Stiftungsurkunde entsprechen.

AUS DEM STIFTUNGSRAT

Stiftungsrat

Béatrice Bowald	Dr., Ombudsfrau des Kantons Baselland, Präsidentin
Elisa Carandina Oetiker	Dott. ssa. Ökonomin, Leiterin und Beraterin Anlaufstelle Baselland
Jessica Schultheiss	Sozialarbeiterin FH
Christoph A. Bieri	Unternehmensberater und Coach (Rücktritt als Stiftungsrat Mitte Okt. 2025)
Stephan Feldhaus	Dr., Kommunikationsexperte und Ethiker
Karin Sartorius-Brüschweiler	MBA, Ingenieurin, Innovationsförderung, AWA, Kanton Basel-Stadt
Susanne Scharnweber Stöhr	Projekt- und Oberbauleitung Infrastrukturprojekte
Daniel Schüpbach	Bank Vontobel AG, Regionenleiter NWS (Aufnahme Februar 2025)
Felix Merkli	Ökonom, Vizepräsident (Aufnahme Oktober 2025)
Raffaella Biaggi	lic. iur., Advokatin, Vizepräsidentin (Rücktritt Mitte Oktober 2025)

Coach

Christoph A. Bieri	Unternehmensberater
--------------------	---------------------

Geschäftsleitung

Nina Hauck	(ab Juni 2025)
------------	----------------

Der Stiftungsrat arbeitet ehrenamtlich. Die Stiftung finanziert sich ausschliesslich durch Spenden von Institutionen und Privatpersonen.

«Mein Engagement im Stiftungsrat der Stiftung Arbeitsrappen steht für Verantwortung und Wirkung. Die Stiftung befähigt Menschen und eröffnet durch Arbeit echte Perspektiven. Dazu möchte ich beitragen – nachhaltig, pragmatisch und nah an den Menschen.»

Daniel Schüpbach, Stiftungsrat



«Als Dozent von Existenzgründerkursen kam ich erstmals mit der Stiftung Arbeitsrappen in Kontakt. Als neu gewählter Stiftungsrat kann ich nun auch die Startphase und Weiterentwicklung von Kleinunternehmen begleiten. Auf diese spannende Aufgabe im engagierten Team freue ich mich sehr.»

Felix Merkli, Vizepräsident

Spenden auch Sie und helfen Sie, den Weg in die Selbständigkeit für noch mehr Menschen zu ebnen. Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre wertvolle Unterstützung!



www.arbeitsrappen.ch



Verwenden Sie bitte diesen QR-Code, wenn Sie E-Finance oder Mobile Banking nutzen.
Konto: IBAN CH 63 0900 0000 4001 8706 2

Herausgeberin: Stiftung Arbeitsrappen, www.arbeitsrappen.ch
Inhalt: Nina Hauck, Karin Sartorius-Brüschweiler, Béatrice Bowald
Fotos: Nico Aebischer, www.atall.ch; Layout: Martina Wyss, www.mawy.ch
Druck und Versand: Bürgerspital Basel, BSB Medien, www.medien.bsb.ch